

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Essen** in der Fakultät für Geisteswissenschaften, Fachgebiet Geschichte, im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) an der Universität Duisburg-Essen eingerichteten **Graduiertenkollegs 1919**, eine/n

**wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter
an Universitäten (PostDoc) (Vollzeit)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

Mit einer maximalen Laufzeit von zwei Jahren.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Rahmenthema und Aufgabenschwerpunkte:

Wie kann Kontingenz durch Handeln bewältigt werden, und wie denken Menschen über das Verhältnis zwischen gegenwärtigem Denken und Handeln und ihrer unsicheren (oder auch sicher geglaubten) Zukunft? Mit der historischen Dimension dieser höchst aktuellen Fragen beschäftigen sich die Historiker an der Universität Duisburg-Essen im **DFG-Graduiertenkolleg „Vorsorge, Voraussicht und Vorhersage: Kontingenzbewältigung durch Zukunftshandeln“**. Schwerpunkte: Alte Geschichte, Geschichte des Mittelalters, Geschichte der Frühen Neuzeit, Neueste Geschichte, Zeitgeschichte, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Außereuropäische Geschichte, Didaktik der Geschichte.

Die/der Postdoktorand soll ihre/seine Tätigkeit im Rahmen des GRK dazu nutzen, entweder ein weit fortgeschrittenes Forschungsvorhaben (Habilitation oder „zweites Buch“) mit thematischem Bezug zum Graduiertenkolleg abzuschließen oder ein entsprechendes Projekt zur Antragsreife zu bringen.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter:

https://www.uni-due.de/graduiertenkolleg_1919/grako1919-start.php.

Im Rahmen der Tätigkeit wird Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten.

Ihr Profil:

Voraussetzung ist eine herausragende Promotion im Fach Geschichte.

Sonstige Anforderungen: Einzureichen sind die Dissertation, ein etwa zweiseitiges Exposé über ein Habilitationsvorhaben, das thematisch für das GRK einschlägig ist, Lebenslauf, Motivationsschreiben und die Gutachten der bisher betreuenden Hochschullehrer/innen.

Über die fachliche Qualifikation hinaus sind die engagierte Mitarbeit im Graduiertenkolleg und die Bereitschaft für die Auseinandersetzung mit theoretischen und epochenübergreifenden Fragestellungen erforderlich. Es besteht Präsenzpflcht an der Universität Duisburg-Essen.

<u>Besetzungszeitpunkt:</u>	01.11.2018
<u>Vertragsdauer:</u>	24 Monate
<u>Arbeitszeit:</u>	100 Prozent einer Vollzeitstelle
<u>Bewerbungsfrist:</u>	bis 20.06.2018

Das Graduiertenkolleg 1919 legt in seinem Konzept großen Wert auf Maßnahmen, welche die Familienfreundlichkeit in der Qualifikationsphase gewährleisten.

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>)

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **290-18** ausschließlich in elektronischer Form an Herrn Dr. Heinemann, Universität Duisburg- Essen, Fakultät für Geisteswissenschaften, 45117 Essen, Telefon 0201 183 6875, E-Mail olav.heinemann@uni-due.de.

Informationen über die Fakultät und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:
<http://www.uni-due.de/geschichte/>

www.uni-due.de

